

# Erfreulicher „Schlussakkord“

GUNZENHAUSEN – Der Auftritt der Band „Never B2 Blue“ vor den Weihnachtsfeiertagen im Lutherhaus war nicht nur musikalisch ein voller Erfolg. Es kamen 2000 Euro zusammen, die nun Hilfsorganisationen zur Verfügung gestellt wurden. Der stattliche Erlös ist zum einen der Band selbst zu verdanken, weil sie ohne Gage den Abend über alle Register ihres Könnens zog. Zum anderen gab es einige Sponsoren: evangelische Kirchengemeinde Gunzenhausen, die Sparkasse Gunzenhausen, die Sparkasse Gunzenhausen, Rechtsanwälte Fitz & Kollegen, WTG Raab + Huber + Partner, Zweirad-Center Gruber, Reisefundgrube Windsbach, Bäckerei Herzog, Autohaus Wüst & Weigand, Edeka-Höfler. Besonderen Anteil hatten die zahlreichen Zuhörer, die Eintrittsgeld zahlten, Getränke kauften und freiwillig Zusatzspenden in eine Spendenbox fließen ließen. Karl-Heinz Fitz, der Schirmherr der Veranstaltung, konnte die Schecks im Beisein der Akteure an die beiden Organisationen „Kinderschicksale Mittelfranken“ und „Aktion Deutschland



hilft, Taifunhilfe“ übergeben. Cristine Wägemann, 2. Vorsitzende der „Kinderschicksale Mittelfranken“, freute sich im Namen ihrer Schützlinge über die finanzielle Unterstützung. Die „Taifunhilfe“ hat sich bereits mit einer Urkunde bei den Organisatoren bedankt. Die

Anwesenden waren sich einig, dass ein derartiges Konzert auch in diesem Jahr stattfinden sollte, um Notleidenden kräftig unter die Arme zu greifen. Die Mitglieder von „Never B2 Blue“ signalisierten spontan die Bereitschaft, ein zweites Benefizkonzert zu veranstalten.

AB 30.01.14